



NRW-Mannschaft verteidigt ihren 2016 erkämpften Pokal auch 2017

NRW-Sondermannschaft erreicht ebenfalls ein gutes Ergebnis

Am Samstag, 23.09.2017, fand in Meinerzhagen (Sauerland) der 24. Länderpokal im Fußballtennis statt. Neben Titelverteidiger NRW und Gastgeber TuS Meinerzhagen, traten noch die Landesverbände aus Bayern, Rheinland-Pfalz (vertreten durch den Deutschen Meister SpVgg Nahbollenbach) und Hessen an. Da leider, wenige Tage vor Beginn des Turniers einige Landesverbände ihren Start abgesagt hatten, formierte sich spontan eine 2. NRW-Mannschaft (Sondermannschaft) aus ausgewählten Spielern der Vereine BSG Alsdorf, BSG OB-Sterkrade und BS Hürth, die dann außer Konkurrenz antrat. Somit wurden die Absagen adäquat ersetzt, sodass die Anzahl der Spiele für die teilnehmenden Verbände wieder stieg.

Direkt im ersten Spiel bekam man es mit einem richtig harten Brocken, dem Landesverband Hessen, zu tun. In einem von Beginn an ausgeglichenem Spiel kam das NRW-Team, unter der Leitung des NRW-Landestrainer Heiko Vüllers (RAS Witten), noch nicht so richtig in das Turnier. Beim Schlusspfiff war man froh, das Spiel mit einem knappen 15:14 für sich entschieden zu haben.

Den ersten Brocken besiegt, wartete im zweiten Spiel die nächste anspruchsvolle Herausforderung. Eine junge, laufstarke Mannschaft aus Bayern, die sich selbst das Ziel gesetzt hatte, am Ende des Turniers in die Medaillenränge zu kommen. Hier kam das NRW-Team besser ins Spiel. Die junge Mannschaft wirkte nervös und machte sich das Leben durch eigene Fehler schwer. Eine geschlossene Mannschaftsleistung des NRW-Teams lies keine Zweifel über den Sieger und so hieß es am Ende des Spiels 19:16.

Im dritten und letzten Spiel vor der Mittagspause traf man auf die Ausrichter-Mannschaft, den TuS Meinerzhagen. Hier war die Vorgabe von NRW-Landestrainer Heiko Vüllers (RAS Witten), voll auf Angriff zu spielen, um für die nach der Pause zu erwartenden Mannschaften nochmals ein Ausrufezeichen zu setzen. NRW siegte verdient mit 28:15.

In der Pause führte der TuS Meinerzhagen, mit der eigens angegliederten Tanz- und Gymnastikabteilung, eine Tanzdarbietung durch. Für das Leibliche wohl der Spieler und Zuschauer wurde ebenfalls bestens gesorgt.

Nach der Pause kam es dann zum Duell mit der Unbekannten, der Sondermannschaft aus NRW. Das Spiel gestaltet sich von außen betrachtet ausgeglichen, aber auf dem Spielfeld war das NRW-Team immer Herr der Lage. So hieß es beim Abpfiff, 19:17 für den Favoriten.

Mit 8:0 Punkten kam es nun zum großen Show Down des Vorjahresfinale (Sieger nach 23 Jahren, NRW-Team) gegen den ebenfalls punktverlustfreien Rivalen aus Rheinland-Pfalz. Mit einer von Heiko Vüllers top eingestellten Mannschaft legte man selbstbewusst los und führte schon nach kurzer Zeit mit 4:0 Punkten. NRW beherrschte nicht nur das Spiel, sondern dominierte es förmlich! Immer wieder wurde der Gegner zu Fehlern gezwungen, sodass der große Traum von der Titelverteidigung für alle in Erfüllung ging.

Man besiegte Rheinland Pfalz mit sage und schreibe 17:12 Punkte.

Im nächsten Jahr geht die NRW-Mannschaft als Titelverteidiger und -favorit in den Länderpokal 2018, der wahrscheinlich in Hamburg stattfinden wird.

Glücklich und erleichtert ging es nun zur Abendveranstaltung mit Siegerehrung, die von Turnierleiter Leo Milcher vollzogen wurde. Bei einem tollen Buffet und einem frisch gezapftes Krombacher Pils, ließ man den Abend unter der musikalischen Begleitung der Band "Gams n Roses" ausklingen.

Das NRW-Team möchte sich bei Sebastian Falz und seinen fleißigen Helfern nochmals für die gelungene Veranstaltung bedanken!

Für die NRW Auswahlmannschaft spielten:

Frank Lenz (BSG Rheydt)
Arno Elspaß (BSG OB-Sterkrade)
Daniel Hover (TuS Meinerzhagen)
Sebastian Falz (TuS Meinerzhagen)
Michael Fischer (BS Hürth)
Pierre Holstein (BSG Espelkamp)
Fabian Biervert (TuS Meinerzhagen)
Markus Schultheis (BSG Alsdorf) Landestrainer, Spieler und Kapitän
Heiko Vüllers (RAS Witten) Verantwortlicher Landestrainer Länderpokal

Endplatzierung:

1. NRW
2. Rheinland-Pfalz
3. Bayern
4. Hessen
5. TuS Meinerzhagen
6. NRW-Sondermannschaft

(C) 2017 M.S.